

# Dr. theol. Robert Vorholt

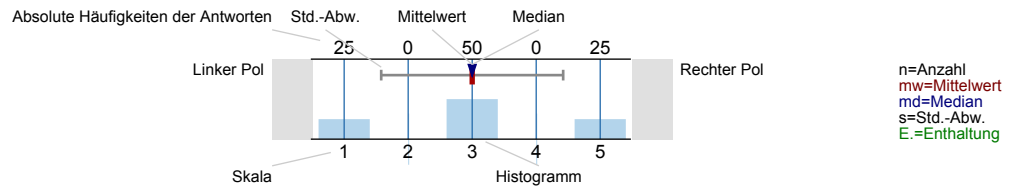
Einführung in die methoden neutestamentlicher Exegese (WiSe1011\_020021)  
Erfasste Fragebögen = 62



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

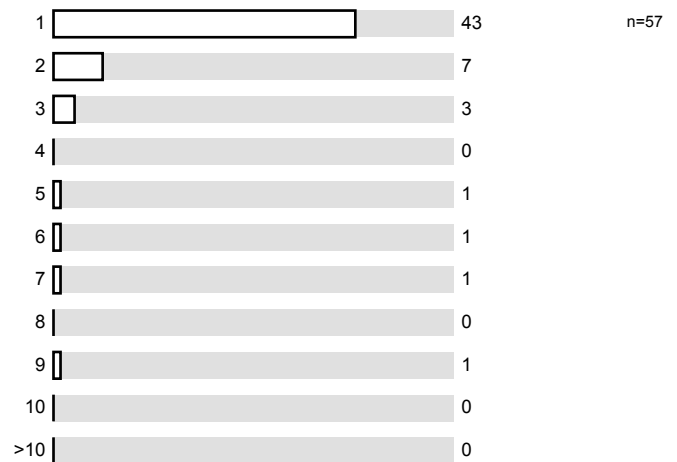
### Legende

Frage-  
text

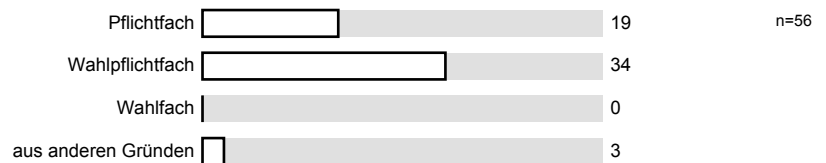


## Allgemeines

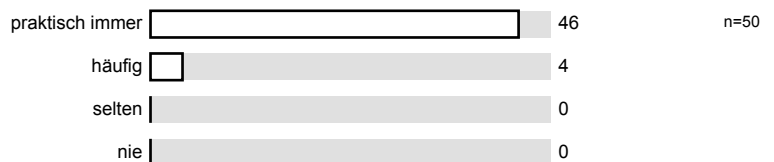
<sup>1\_A)</sup> Fachsemester



<sup>1\_B)</sup> Ich besuche diese Veranstaltung als...

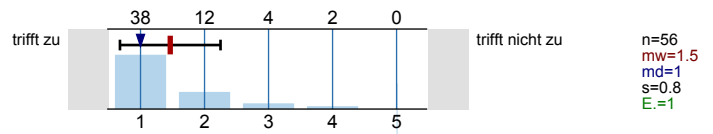


<sup>1\_C)</sup> Ich besuche diese Veranstaltung...



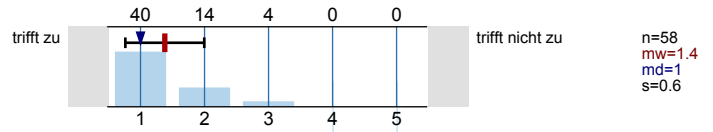


2\_K) ...stellt hilfreiche und sinnvolle Begleitmaterialien (Literatur, Skripte, Blackboard, Folien, Arbeitspapiere) zur Verfügung.

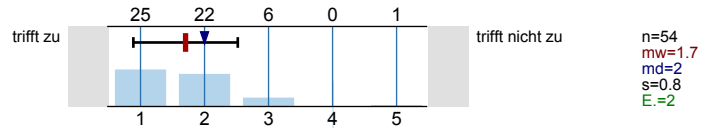


In der Lehrveranstaltung...

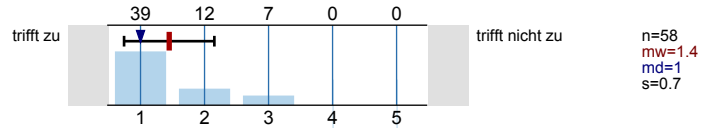
3\_A) ...werden die angekündigten fachlichen Inhalte der Veranstaltung vermittelt.



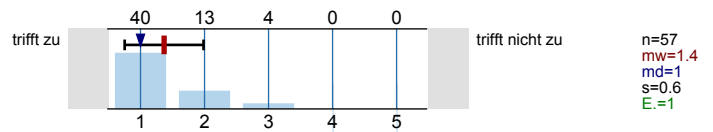
3\_B) ...werden weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt.



3\_C) ...werden die fachspezifischen Methoden und/ oder Denkweisen vermittelt.

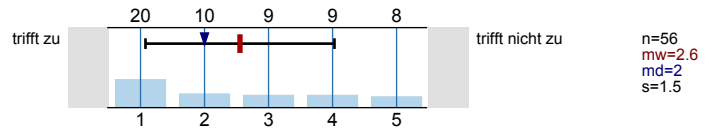


3\_D) ...wird ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.

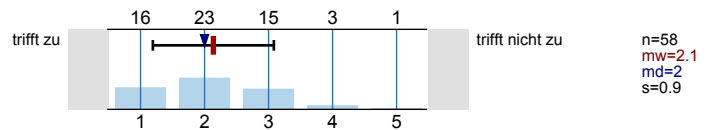


Äußere Rahmenbedingungen...

4\_A) ...Die Ausstattung der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen.

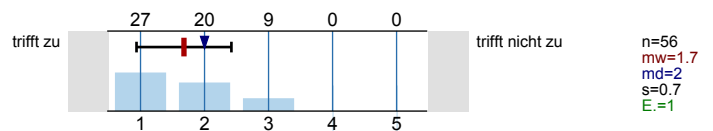


4\_B) ...Die Veranstaltung verlief ohne Störungen durch Kommilitonen/ innen.

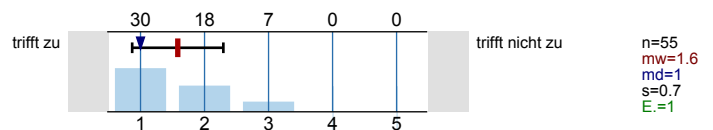


Dieser Fragebogen...

5\_A) ...deckt die mir wichtigen Aspekte ab.

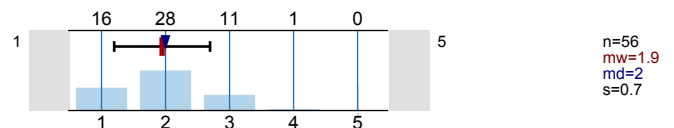


5\_B) ...enthält klare und verständliche Fragen.



Gesamtbewertung der Veranstaltung

6\_A) Vergeben Sie hier Ihre Gesamtnote

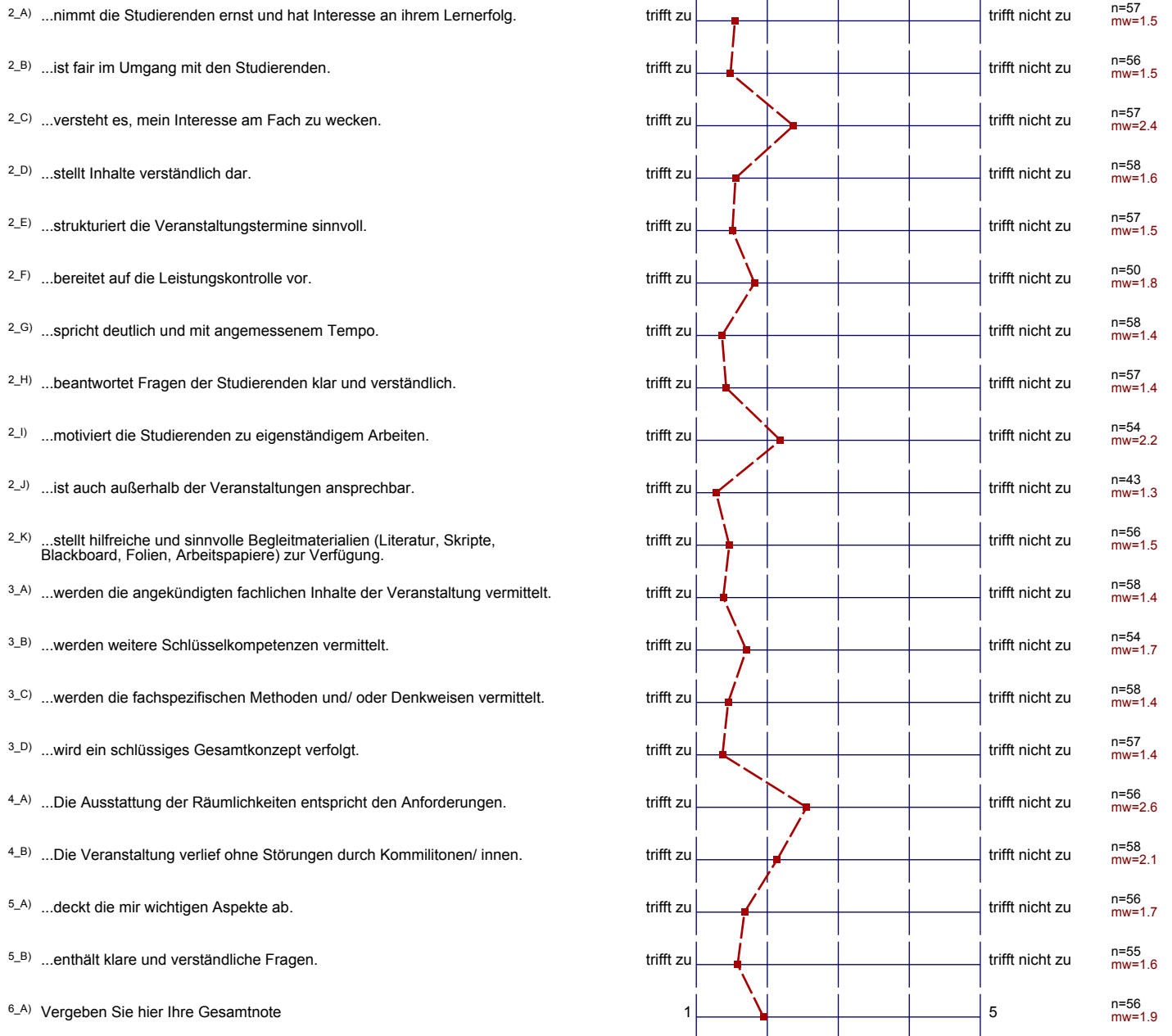


# Profillinie

Teilbereich: Katholisch-Theologische Fakultät

Name der/des Lehrenden: Dr. theol. Robert Vorholt

Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die methoden neutestamentlicher Exegese  
(Name der Umfrage)



Auswertungsteil der offenen Fragen

Offene Fragen:

7.A) Gut gefallen hat mir...

Sind Sie Priester ?

- Hilfestellung durch Dozent

- ausreichendes Material um BB
- gute Präsentation
- angemessenes Tempo

- Skript  
- Power Point

- gute Folien
- gutes ~~Vermitteln~~ von Methoden  
Vermitteln

Vortrags- und Präsentationsform, Vorbereitung auf die Prüfung, Strukturierung

- Hilfestellungen

alle Themen werden abgedeckt  
und die Studierenden wissen immer, was sie machen sollen!

In einem so großen Seminar sollte mir Gruppenarbeit mehr als  
etwas sehr utopisches, was sehr viel Zeit wegnimmt, für die Gruppenbildung  
u. Organisation. Hätte es vielleicht einfacher in Einzelarbeit oder Zweiergruppen  
gesehen...

- intensiver Kontakt
- perfekte Schritte zum Nachdenken
- gute Erläuterungen
- 

visuelle Unterstützung der Themen

- Skript

- lockere Arbeitsatmosphäre

Mir hat das Seminar im Allgemeinen sehr gut gefallen,  
jedoch hatte das Seminar Vorlesungscharakter,  
was besonders in „Gruppenarbeiten“ sichtbar  
wurde.

Dr. Vorholt hat nicht nur  
mein Interesse geweckt,  
ich hab's auch verstanden.

Freundlichkeit  


- Gruppenarbeit

- Gruppenarbeit
- Methoden werden gut vermittelt



Die Wahl zwischen Klausur und Hausarbeit.

Dass es zu den ~~Lehrinhalten~~ Lehrinhalten der Veranstaltungen  
Skripte und Power-Point-Präsentationen im Blackboard gibt.

- Skript im Blackboard

Dr. Vorholt  
Struktur der Vorlesung + Inhalt



- die Gruppenarbeiten und deren ausführliche Besprechung

z.B) Verbessert werden sollte...

- Anwesenheitsliste
- Gruppengröße
- prakt. Vorbereitung auf Klausur

die Assistentin

- kleinere Gruppe,

- kleinere Gruppen
- Raum

Art der Anwesenheitskontrolle

Es wäre gut, wenn es irgendwie möglich wäre, die Hausarbeit während des Semesters zu verfassen.

- die Skripte sind mir nicht umfangreich und strukturiert genug (aber das sehe vermutl. nur ich so) ☹️

Bei der Menge an Studierenden, bräufchte man einen größeren Raum, z.B. H6/10.

- ~~keine Gruppen- oder Einzelarbeiten~~
- keine Gruppen- oder Einzelarbeiten
- wenn, dann mehr Zeit zum Bearbeiten geben!!!

\*Gruppenarbeit ist auf die Dauer nicht sinnvoll → weniger ist manchmal mehr

Gruppenarbeiten auf die Dauer anstrengend  
↳ oft ohne wirkliche Ergebnisse

- zu große Gruppe
- mehr Übung
- keine Anwesenheit

ES SOLLTE BESSER AUF PROBLEME + FEHLER BEI DER  
METHODENDURCHFÜHRUNG EINGEGANGEN WERDEN.

ANWESENHEITSKONTROLLE ~~SOLLTE~~ SOLLTE  
BEI NUR UNTER SCHRITT ERFOLGEN!

- größere Räumlichkeiten / bzw. kleinerer Kurs

Assistentin

Der Raum ist zu klein für dieses Seminar gewesen!

- Raum
- zu viele Studierende

- die Größe der Veranstaltung sollte verringert werden

/